

# Oberdiek sauer

## SVF HERRINGEN – SV WELVER 1:4

**HAMM** ■ Ralph Oberdiek war, nachdem seine Schützlinge im Heimspiel der Bezirksliga vom SV Welper deutlich mit 1:4 (0:1) geschlagen wurden, sichtlich bedient: „Das war das schlechteste erste Spiel in meiner fünfjährigen Karriere als Trainer bei diesem Verein“, schimpfte der Coach des SVF Herringen. „Die Mannschaft geriet völlig aus dem Tritt, der Drang zu gewinnen und Laufbereitschaft zu zeigen, waren einfach nicht da.“

Welper hingegen zeigte von Anfang an schönen, durchdachten Fußball. Die Gäste brachten den Ball schnell nach vorne und sorgten für viel Arbeit in Herringens Abwehr. So hatte Vitali Neumann schon nach 14 Minuten die erste Chance auf dem Fuß, doch Thomas Olbrich war hellwach und fing den Schuss ab. Die Herringer unternahmen danach nur einige schwache Sturmversuche, bei denen Modibo Doumbia, der sich insgesamt sehr ehrgeizig präsentierte, eine wichtige Rolle spielte (20.). Doch die Gäste konterten geschickt: Welpers Jörg Kiese sprintete auf den Strafraum zu, Joel Lange sah nur eine Möglichkeit, foulte und kassierte als Quittung die Rote Karte (25.)

Dennoch bekam der schwache SVF noch vor dem Wechsel die Chance zum Führungstor, als Schiedsrichter Baberschke nach einem Foul an Hüseyin Küçük Elfmeter piff. Matthäus Paracz schoss aber in die Ar-

me von Welpers Keeper Thomas Wellie. Dafür wurde der starke Auftritt der Gäste wenig später belohnt: Nach einer tollen Kombination zwischen Joubert und Andreas Neumann köpfte Dennis Busch das Leder über Olbrich hinweg ins Tor zum 0:1 (41.).

Und damit nicht genug. Schon zwei Minuten nach dem Anpfiff kam es zu einem Gerangel im Strafraum der Herringer, die Folge war ein erneuter Elfmeter, den Jörg Kiese verwandelte (47.) und die Führung der Gäste auf 0:2 ausbaute. Anschließend war es Simon Diril, der auf 0:3 erhöhte. Er dribbelte sich durch die SVF-Defensive und platzierte den Ball in die linke Ecke (54.) zum 0:3. Drei Minuten später traf dann Marcel Busemann sogar noch zum 0:4 (57.).

Nach diesem Treffer schienen die Herringer am Ende ihrer Kräfte zu sein, nur Doumbia nutzte noch eine letzte Chance. Nach einem Doppelpass mit Hrubesch traf er in der 91. Minute zum 1:4-Endstand. ■ Is

**SVF Herringen:** Olbrich – Hulboj, Usta – Hrubesch, Nuß (61. Basoglu), Kola, Uzüngelis (74. Orminski), Lange, Paracz – Doumbia, Küçük

**SV Welper:** Wellie – Viktor Neumann, Siedhoff, Busemann, Diril – Kiese, Overmann, Vitali Neumann, A. Neumann, Busch (73. Risse) – Joubert (66. Kuhn)

**Schiedsrichter:** Baberschke (Münster)

**Tore:** 0:1 Busch (41.), 0:2 Kiese (47.), 0:3 Diril (54.), 0:4 Busemann (57.) 1:4 Doumbia (91.)

**Gelbe Karten:** Lange, Usta

**Rote Karte:** Lange nach einer Norbremse (25.)

**Bes. Vorkommnis:** Paracz scheidert per Strafstoß an Wellie (35.)